

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Schwarzach, M		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09278187	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Barbara Mendi		
Landkreis	Straubing-Bogen		
Regierungsbezirk	Niederbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Erschließungsgebiet VG Schwarzach - gemeinsames Verfahren SW-NW-MP
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	

Datum 10.08.2015

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
	Niederwinkling	09278159	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	FTTC - Das EG Schwarzach umfasst den Ort Schwarzach sowie die Ortsteile Albertsried, Degenberg, Hinterdegenberg und die Kabelverzweiger in 09962 mit den Nummer A1, A3, A4, A5, A6, A15, A21, A22, A23, A24, A27, A30 und A32 und in 09906 den A1, A2, A4 und A5. Zu den Kabelverzweigern werden Glasfaserkabel verlegt - auch zum Aneu5, Aneu6 und in 09906 auch zum Aneu6; Installation einer MSAN-Outdoortechnik in 13 Multifunktionsgehäuse und Anbindung an das IP-Backbone der Telekom mit entsprechenden Montage- und Schaltarbeiten - Linienführung in unterirdischer Bauweise auf einer Länge von insg. 7.845 m, Einziehen von insgesamt 23.779 Metern Kabel in Rohrsysteme, Aufbau der Systemtechnik durch Vergrößern bzw. Neuaufbau im Gesamt-EG von insg. 20 MFG mit Stromversorgungen, Outdoor-MSAN-Technik, Installation von MFG + Anbindung an das IP-Backbone der Telekom		
Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	10.07.2015	(Tag.Monat. Jahr)	
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja	(ja/nein)	

Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)	9,0000	(Mbit/s)	466
	50	(Mbit/s)	10,0000	(Mbit/s)	142
		(Mbit/s)		(Mbit/s)	
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)			07/2016		(Monat.Jahr)

## 2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTC		
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	<b>FTTC</b>		Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren		ja
	entbündelter Zugang zum KVz		ja
	Bitstromzugang		ja
	<b>FTTB/FTTH</b>		
	Zugang zu Leerrohren		
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen		
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss		
	Bitstromzugang		
	<b>Kabelnetz</b>		
	Zugang zu Leerrohren		
	Bitstromzugang		
	<b>Passive Netzinfrastruktur</b> (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)		
	Zugang zu Leerrohren		
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen		
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss		
	<b>Mobile/Drahtlose Netze</b>		
	Bitstromzugang		
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten		
	Zugang zu Backhaulnetzen		
	<b>Satelitenplattform</b>		
	Bitstromzugang		
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts		Preis in €
Bitte geben Sie an, ob vom Netzbetreiber zur Berechnung der Wirtschaftlichkeitslücke ein Musterdokument genutzt wurde, welches <b><u>vor dem 02.09.2014</u></b> erstellt wurde	ja	Hinweis: Falls 'ja' ausgewählt wurde, sind die Angaben zur Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur nur als optionale Eingabefelder zu sehen. Sollten dennoch Daten vorliegen, so sind diese im folgenden Abschnitt einzutragen.	
Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	5059	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	39	(Meter)
	Leerrohr	15455	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	15455	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	13	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

### 3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

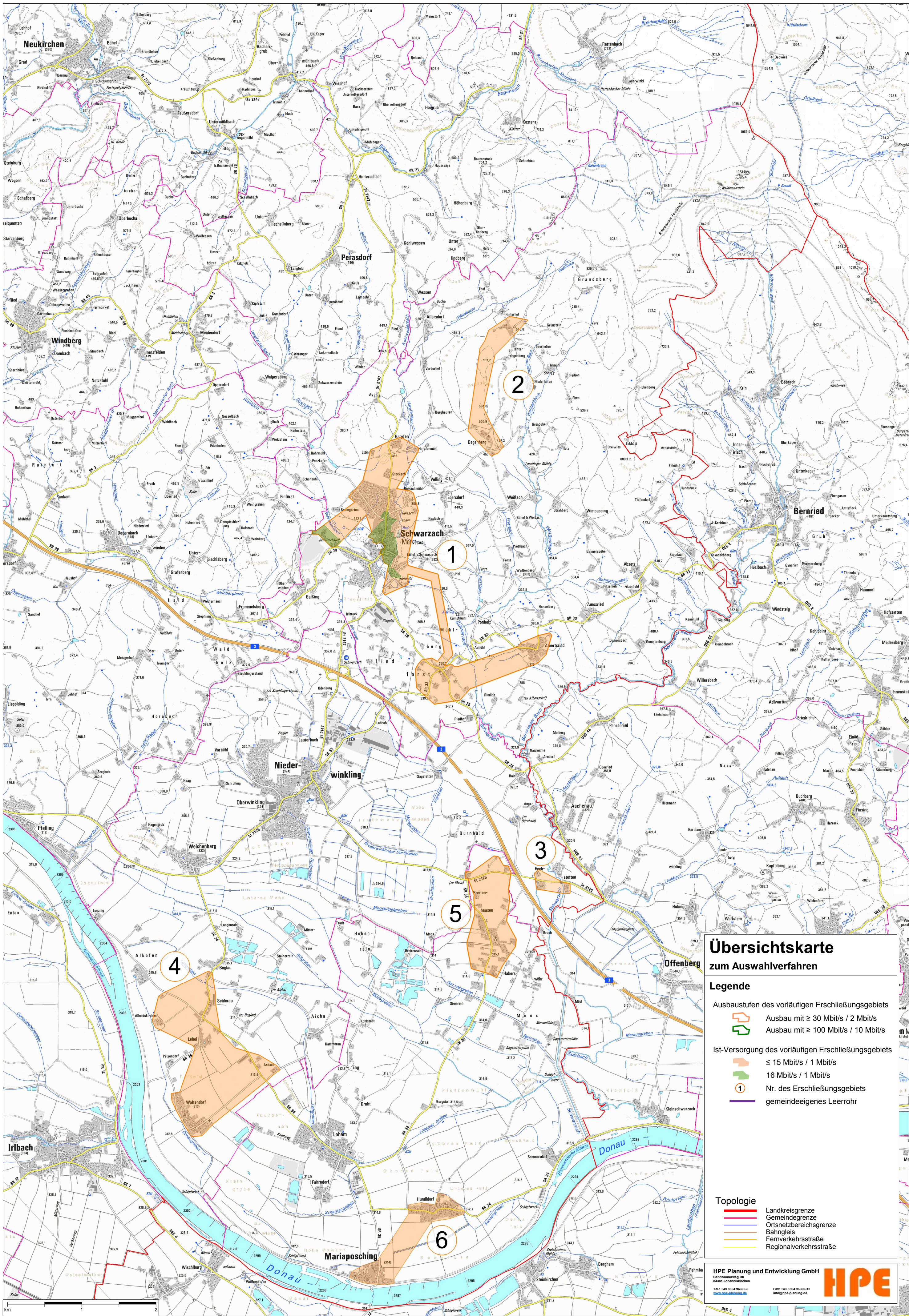
Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .klm/kmz, .dxf/dwg) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

### 4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.





## Übersichtskarte zum Auswahlverfahren

### Legende

Ausbautufen des vorläufigen Erschließungsgebiets

- Ausbau mit ≥ 30 Mbit/s / 2 Mbit/s
- Ausbau mit ≥ 100 Mbit/s / 10 Mbit/s

Ist-Versorgung des vorläufigen Erschließungsgebiets

- ≤ 15 Mbit/s / 1 Mbit/s
- 16 Mbit/s / 1 Mbit/s
- Nr. des Erschließungsgebiets
- gemeindeeigenes Leerrohr

### Topologie

- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenze
- Ortsnetzbereichsgrenze
- Bahnstrecke
- Fernverkehrsstraße
- Regionalverkehrsstraße

**HPE Planung und Entwicklung GmbH**  
Bahnhofsring 3a  
84381 Johanneskirchen  
Tel.: +49 8564 96300-0  
[www.hpe-planung.de](http://www.hpe-planung.de)

Fax: +49 8564 96300-12  
[info@hpe-planung.de](mailto:info@hpe-planung.de)